

# 7

## Armut bekämpfen, Teilhabe verwirklichen



### 07\_01 Pfandprojekt

Die Idee hinter dem Pfandprojekt ist sozial unwiderstehlich: Obdachlose, Arbeitslose oder prekär lebende Menschen bekommen einen Job und gleichzeitig wird die Umwelt geschont. An Orten, an denen viel Pfand weggeworfen wird – am Flughafen oder auch in Schulen – werden Pfandtonnen aufgestellt. Diese werden regelmäßig von fest angestellten Pfandbeauftragten geleert. Sie sortieren das Leergut in einem Raum am Flughafen und recyceln es in Zusammenarbeit mit dem Grünen Punkt. Momentan sichert das Pfandprojekt den Lebensunterhalt von zwei Männern, die zuvor in prekären Verhältnissen lebten, einer von ihnen war mehrere Jahre obdachlos. Ein dritter arbeitet als Aushilfe am Flughafen. Die Tonnen stehen nur an Orten, die für die Pfandsammler\*innen nicht zugänglich sind.

#### Fokus

Mit der Spende können wir die Gehälter für zwei Festangestellte und die Aushilfe sicherstellen, unabhängig von den genauen Einnahmen aus den Pfanderlösen.

#### Förderwunsch

12.000 €

#### Präsentation

- › In unserer Pressearbeit bzw. Social-Media-Kanäle
- › In unseren Printmaterialien
- › In einer gemeinsamen (zu vereinbarenden) Aktion

#### Kontakt

Straßenkreuzer e.V.  
Maxplatz 7, 90403 Nürnberg

Karola Pörschke  
0911 217593-0  
[mail@strassenkreuzer.info](mailto:mail@strassenkreuzer.info)  
[www.strassenkreuzer.info](http://www.strassenkreuzer.info)

#### Konto

Straßenkreuzer e.V.  
DE25370205000009815500